

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Einleitung	11
1 Hinführung zum Thema	11
2 Forschungsstand	13
3 Konzeptioneller Ansatz	16
4 Problemkonstellation und Fragestellung	20
5 Methodische Überlegungen	23
6 Quellenlage	25
7 Gliederung	26
1 Einigungsbestrebungen im deutschen Protestantismus von 1846–1918	28
1.1 Ursachen der kirchlichen Einigungsbemühungen	29
1.1.1 Der paritätische Staat	30
1.1.2 Der erstarkende Katholizismus	33
1.1.3 Die Gründung des Gustav-Adolf-Vereins und der Unionsgedanke	37
1.1.4 Die Entwicklung eines volkскirchlichen Gesamtbewusstseins	42
1.2 Vorbereitungen zu einem kirchlichen Zusammenschluss im Umfeld der deutschen Märzrevolution (1846–1852)	43
1.2.1 Die Berliner Kirchenkonferenz 1846	44
1.2.2 Der Wittenberger Kirchentag 1848	48
1.2.3 Die Begründung des Central-Ausschusses für die Innere Mission 1848/49	56
1.2.4 Die Gründung der Eisenacher Kirchenkonferenz 1852	60
1.3 Kirchliche Einigungsbestrebungen im Zuge der Reichsgründung (1863–1872)	62
1.3.1 Nationalkirchliche Bestrebungen des Deutschen Protestantenvereins	63
1.3.2 Die kirchliche Oktoberversammlung 1871	65
1.3.3 Das kirchenpolitische Scheitern paralleler Anstrengungen	69
1.4 Kirchliche Einigungsbestrebungen vom Kulturkampf bis zur Gründung des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses 1903	72
1.4.1 Die Gründung des Evangelischen Bundes 1886/87	73
1.4.2 Die Gründung des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses (DEKA)	76
1.5 Einigungsversuche während des Ersten Weltkriegs	82
1.5.1 Heinrich Weinels Idee einer Reichskirche	83
1.5.2 Die Konferenz Deutscher Evangelischer Arbeitsorganisationen von 1916	85
2 Der Weg bis zur Konstituierung des ersten Kirchentages in Dresden	90
2.1 Landesherrliches Kirchenregiment und Trennung von Staat und Kirche	93

2.2	Interlandeskirchliche Einigungsinitiativen zur Kirchentagsgründung	96
2.2.1	Kirchenregimentliche Beratungen	97
2.2.2	Die Volkskirchenbewegung	98
2.3	Vermittlungsbemühungen der KDEAO bis zur Kasseler Vorkonferenz	101
2.3.1	Die Anstöße Martin Rades und einleitende Koordinierungsmaßnahmen durch die KDEAO	102
2.3.2	Die Elberfelder ‚Besprechung zur Herbeiführung eines Kirchentages‘	105
2.3.3	Die Vorbereitung der Kasseler Vorkonferenz	107
2.4	Die Entscheidung in der Kirchentagsfrage	111
2.4.1	Die Kasseler Vorkonferenz	111
2.4.2	Das Nachspiel: Die Freie Besprechung	116
2.5	Konkrete Planungen: Die Verhandlungen des Arbeitsausschusses	119
3	Das Ringen um den kirchlichen Neubau in Dresden 1919	123
3.1	Die personelle Zusammensetzung des Dresdener Kirchentages	124
3.2	Die ideologische Formierung des Kirchentages	128
3.2.1	Die Eröffnungsansprachen Ernst von Dryanders und Reinhard Moellers	128
3.2.2	Arthur Titius: „Evangelisches Christentum als Kulturfaktor“	131
3.3	Diskussionen um Urwahlen, Kirchenpatronat und Minoritätenschutz	132
3.4	Aufgaben des Kirchentages bis zum Inkrafttreten des Kirchenbundes	146
3.5	Der Dresdener Kirchentag im Urteil der kirchlichen Presse	150
4	Die Gründung des Deutschen Evangelischen Kirchenbundes	154
4.1	Die Vorarbeiten des Rechtsausschusses	155
4.2	Die Behandlung des Vorentwurfs durch den DEKA und die Reaktionen der Landeskirchen und der KDEAO	160
4.3	Das Votum des Stuttgarter Kirchentages	166
4.4	Die Bedeutung des Kirchenbundes und seiner Verfassung	170
5	Volkskirche im ‚religionslosen Staat‘ – Stuttgart 1921	179
5.1	Julius Kaftan über die neue Aufgabe der Kirche	180
6	Politische Dauerthemen des Kirchentags 1919–1930	188
6.1	Die Schulfrage	189
6.2	Die militärische Niederlage des Kaiserreichs und der Versailler Vertrag	198
7	Die evangelische Kirche vor der sozialen Frage – Bethel 1924	208
7.1	Die Soziale Kundgebung von Bethel: Entstehung – Inhalt – Reaktionen	211
7.2	Die Fortsetzung sozialkirchlicher Arbeit nach 1924	222
8	Annäherung an die Republik – Der Königsberger Kirchentag 1927 und seine Vaterländische Kundgebung	229
8.1	Die Vorträge von Wilhelm Kahl und Paul Althaus	232
8.2	Die Vaterländische Kundgebung	240

9	Der Ruf nach der sichtbaren Kirche – Der Kirchentag in Nürnberg 1930 . . .	244
9.1	Der Vortrag von Präses Wolff und die Kundgebung zur Kirchenfrage . . .	250
9.2	Die Russlandkundgebung und der Protest Erwin Eckerts	252
	Zusammenfassung und Ausblick	261
	Quellen und Literatur	273
	Personenregister	296